

50. AUSGABE 50. AUSGABE 50. AUSGABE 50. AUSGABE 50. AUSGABE

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

02 Für jede Fahrt
das richtige Ticket

03 Stabiles Angebot
und barrierefrei



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

die Unternehmen des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (VMT) und die RVG sagen „Danke“ für 10 Jahre VMT. Anlässlich dieses Jubiläums erhalten unsere Stammkunden am Osterwochenende eine verbundweite Fahrtberechtigung. Sie gilt in Verbindung mit den Abo-Zeitkarten vom 25. März bis 29. März 2016.

Das ist genau das Richtige für einen Ausflug an den Osterfeiertagen. Einen Überblick über die Möglichkeiten des ÖPNV für Wochenendausflüge geben Ihnen die Tipps in dieser Ausgabe. Der Rennsteig ist mit der RVG erreichbar, aber auch Weimar oder Bad Sulza. Einen Fahrschein kaufen und verbundweit fahren.

Nutzen Sie den Vorteil gerade an den Feiertagen. Die entsprechenden Verbindungen können Sie auf unserer neuen Homepage bequem planen oder unser Servicetelefon anrufen.

Schöne Feiertage!

Uwe Szpöt

Geschäftsführer
Regionale Verkehrsgemeinschaft
Gotha GmbH

Natur und Kultur erFAHREN

Die Natur erwacht. Wanderer und Radfahrer gehen auf Tour. In Thüringen gibt's viel zu entdecken. Linienbusse und Bahnen fahren in die schönsten Gegenden und zu Sehenswürdigkeiten.

THÜRINGEN. Hinaus ins Freizeitvergnügen im jetzt beginnenden Frühjahr. Ein Ausflug zu Burgen und Schlössern? Oder ganz individuell eine Tour in die Natur? Linienbusse und Bahnen bringen Sie dahin.

Die KomBus in Ostthüringen eröffnet die Fahrradsaison am 1. Mai. Alle Regionalbusse fahren an Wochenenden mit Fahrradgepäckträgern. Bergauf mit dem Bus wird das Rad mit transportiert, bergab dann geradelt. Ein Fahrradbus mit Platz für bis zu 16 Räder kann von Gruppen gemietet werden. Im April startet die KomBus-Mühlenfähre am Hohenwartestausee, die auch Radfahrer mitnimmt und ihnen damit einen großen Umweg erspart.

Zwischen Eisenberg und Jena fährt stündlich ein Linienbus. Aussteigen in Bürgel? Dort steht das einzige Thüringer Keramik-Museum mit einer exzellenten Ausstellung von Keramik vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Nebenan in Thalbürgel lädt die monumentale Klosterkirche zu Konzerten und einer Ausstellung ein.

Der Thüringer Wald ist belieb-



Mit dem Wanderbus auf Tour in die Natur.

tes Ausflugsziel und gut mit Bussen und Bahnen erreichbar. Von Erfurt über Ilmenau fährt am Wochenende und feiertags der RennsteigShuttle zum Bahnhof Rennsteig. Dort ist Anschluss mit Linien-

bussen garantiert. Auch von Arnstadt, Gotha, Ilmenau, Meiningen und weiteren Orten verkehren Linienbusse in den Thüringer Wald. Im Internet und auf gedruckten Flyern können Fahrzeiten, Ausflugsempfehlungen und weitere Informationen abgerufen werden.

Kleine und mittlere Städte sind gut mit Bussen und Bahnen erreichbar. In Arnstadt wandeln

auf den Spuren von J. S. Bach zum Schloss und in die Bach-Kirche. Oder ins Drei-Gleichen-Gebiet zum Wandern. In Gotha warten Schloss Friedenstein, Herzogliches Museum, Park und Orangerie. In Ilmenau sind GoetheStadtMuseum und der Kickelhahn empfehlenswert. Meiningen glänzt mit Schloss Elisabethenburg und dem Theater. Die Bus- und Bahnunternehmen geben gern Tipps und informieren.

Mehr Informationen:

www.rvg-gotha.de
www.bus-bahn-thueringen.de/
Tourismus-Freizeit

Kinderwagen, Rollstühle, großes Gepäck, Tiere Befördern in Bussen und Bahnen

In Linienbussen der RVG ist in der Regel die Beförderung von Kinderwagen und Rollstühlen auf dafür extra ausgewiesenen Stellplätzen kostenfrei möglich. Das ist abhängig von der vorhandenen Kapazität und im Einzelfall vom Fahrpersonal zu entscheiden. Darauf macht RVG-Geschäftsführer Uwe

Szpöt aufmerksam.

Die allgemeinen Beförderungsbedingungen des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (VMT), zu dem die RVG gehört, regeln die Mitnahme von Sachen und Tieren. Bei großem Gepäck entscheidet das Fahrpersonal im Einzelfall. Generell gilt, dass der Betriebsab-

lauf nicht gestört werden darf. Tiere müssen in Behältnissen mitgeführt werden. Hunde gehören an die kurzen Leine und müssen einen Maulkorb tragen. Für sie ist eine Hunde-/Fahrradkarte zu kaufen, egal wie groß das Tier ist.

KURZ & KNAPP

Kinder Kult

Selbstständig mobil? Na sicher!

Unter diesem Motto öffnen zum Freizeit- und Medienevent Kinder-Kult auf der Messe Erfurt vom 17. bis 20. April 2016 verschiedene Spielstationen. Bus & Bahn Thüringen, die Unfallkasse und die Landesverkehrswacht Thüringen vermitteln an ihrem Gemeinschaftsstand das Thema Verkehrssicherheit dem jungen Publikum spielerisch und kreativ. Einen Fahrradparcours gibt's auch.

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de
www.kinder-kult.eu

RennsteigShuttle

An Wochenend- und Feiertagen verkehrt der RennsteigShuttle der Erfurter Bahn von Erfurt über Ilmenau und Stützerbach zum Bahnhof Rennsteig. Von dort bestehen Anschlussmöglichkeiten mit Linienbussen in Richtung Suhl, Vesser, Frauenwald, Masserberg und Oberhof. Tagesausflüge mit Hin- und Rückfahrt werden so möglich. Jeweils vier Zugfahrten und sechs Zug-Bus-Fahrten werden in beide Richtungen angeboten.

Mehr Informationen:
www.rennsteigshuttle.de

Zur Arbeit, in der Freizeit oder zum Einkaufen

Für jede Fahrt das richtige Ticket

Täglich nutzen in Thüringen Zehntausende von Fahrgästen den Linienverkehr mit Bussen und Bahnen. Sie können aus einer Vielfalt von Fahrscheinen auswählen.

THÜRINGEN. Egal, ob Sie spontan losfahren wollen oder mehrmals täglich Bus und Bahn nutzen: Das richtige Ticket gibt es für jeden Fahrgast. Abhängig ist das vor allem davon, wie regelmäßig Sie im Nahverkehr unterwegs sind.

Zeitkarten mit Vorteilen

Wer spontan oder nur gelegentlich fährt, für den ist ein Einzelticket oder eine Mehrfahrtenkarte das Richtige. Den Fahrschein gibt's beim Busfahrer, an Fahrscheinautomaten an Haltestellen oder in Bahnen. Passendes Kleingeld erleichtert den Kauf. Klar ist, Einzelfahrscheine kosten mehr als alle anderen Tickets. Deshalb lohnt sich ein Mehrfahrenticket oder noch besser eine Zeitkarte.

Zeitkarten gibt es für bestimmte Zeiträume und Fahrtstrecken bzw. Tarifzonen. Sie gelten in der Regel für eine Woche oder einen Monat. Im gewählten Zeitraum kann das Ticket auf der Strecke bzw. in der Tarifzone beliebig oft genutzt werden. Neben dem Preisvorteil gegenüber Einzel- oder Mehrfahrtenkarten gewähren die Verkehrsunternehmen oft weitere Vergünstigungen. Dazu gehören

» *Vielnutzern von Bussen und Bahnen empfehlen wir Abo-Zeitkarten.* «



die Mitnahme von Personen abends, an Wochenend- und Feiertagen oder die Weitergabe der Zeitkarte an Verwandte, Freunde oder Kollegen.

Abo-Zeitkarten, Job-Tickets

Vielnutzern von Bus und Bahn empfehlen wir Abo-Zeitkarten, die auf Antrag beim jeweiligen Verkehrsunternehmen mit Abschluss eines Abo-Vertrages erhältlich sind. Lassen Sie sich beraten. Die Preis- und weiteren Vorteile sind enorm. Job-Tickets sind Abo-Zeitkarten ähnlich. Arbeitgeber und Verkehrsunternehmen schließen einen Vertrag ab. Der Arbeitnehmer erhält über seine Firma oder Institution sein Ticket.

Wer in der Freizeit oder zum Einkaufen mit Bus und Bahn fährt,

für den lohnen sich oft Tageskarten, die ab der dritten Fahrt günstiger sind als Einzeltickets. Es gibt auch Gruppentagestickets für eine bestimmte Zahl von Personen, die gemeinsam reisen. Kombi-Tickets bieten Veranstalter und Freizeiteinrichtungen an. Im Eintritt sind die Hin- und Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln enthalten.

Die Verkehrsunternehmen beraten und informieren gern über ihre Fahrscheinangebote – im Service-Center mit persönlicher Beratung sowie an Servicetelefonen, außerdem im Internet, an Fahrscheinautomaten und Haltestellen.

Mehr Informationen:
www.rvg-gotha.de
www.vmt-thueringen.de
 Servicetelefon: 03621 / 398270
www.bus-bahn-thueringen.de

BUS & BAHN KONKRET

Analog und digital

Informationen über Fahrzeiten von Bussen, Bahnen und Straßenbahnen werden über analoge und digitale Medien veröffentlicht. Fahrplanhefte und Haltestellenaushänge informieren zum Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen können nur zeitverzögert auf Papier nachgeliefert werden.

Internetseiten und Fahrplan-Apps informieren aktuell und zuverlässig. Viele Kunden sind über Smartphones und mobile Internetanschlüsse online. Zentrale Haltestellen, Bus- und Bahnhöfe verfügen über elektronische Auskunftssysteme mit Ist-Fahrplanzeiten. Über Lautsprecheransagen an Haltestellen, in Bussen und Bahnen wird aktuell informiert.

Das Schüler-Ferienticket 2016 kommt ganz bestimmt

Mobil in den Sommerferien, stabil im Preis

Jetzt schon an den Feriensommer denken? Aber sicher! Denn das **Schüler-Ferienticket (SFT) 2016 ist bereits im Frühjahr käuflich zu haben. Der Ferienbeginn liegt dieses Jahr bereits Ende Juni. Das Schüler-Ferienticket gilt vom 25. Juni bis 10. August 2016.**

THÜRINGEN. Deshalb werden die beiden Tickets, das SFT für Busse, Bahnen und Straßenbahnen im Nahverkehr sowie das SFT Mini für Busse bereits ab April verkauft.

Die gute Nachricht lautet: Das SFT bleibt in beiden Varianten im Preis stabil, kostet 24 Euro (SFT) bzw. 12 Euro (SFT Mini). Beim Kauf muss man sich für eines der beiden Tickets ent-

scheiden. Das jeweilige Ticket ist personengebunden.

Im Mai beginnt die öffentliche Kampagne mit der aktualisierten Internet- und Facebookseite, werden Plakate, Flyer und Türhänger über Details des SFT informieren. Also Augen auf in Bussen und Bahnen oder im Netz. Und das SFT kaufen, um in den Sommerferien mit Bussen, Bahnen und Straßenbahnen Thüringen zu entdecken.

Mehr Informationen:
www.sft-thueringen.de
www.facebook.com/schueler.ferienticket.thueringen



Nahverkehrsplan für den Landkreis Gotha 2017 bis 2021

Stabiles Verkehrsangebot und barrierefrei

Der Kreistag Gotha befasste sich erstmals im Februar 2016 mit dem Entwurf des neuen Nahverkehrsplanes. Darin werden quantitative und qualitative Ziele formuliert.

LANDKREIS GOTHA. Das Verkehrsangebot auf den Hauptlinien soll stabil bleiben, lautet eines der ganz wichtigen Ziele. Das ist vor allem für die Nutzer des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) entscheidend. Hier sind vor allem die Taktfahrzeiten auf den gut nachgefragten Buslinien mit garantierten Umsteigebeziehungen gemeint.

Touristische Nutzung des Buslinienverkehrs

Der Nahverkehrsplan soll für den Zeitraum 2017 bis 2021 gelten. Der Entwurf dafür wurde von einem Ingenieurbüro erstellt. Er enthält alle grundlegenden Rahmendaten für die künftige Nahverkehrsentwicklung sowie Empfehlungen, wohin die Entwicklung gehen soll. Die RVG bringt aus ihrer Erfahrung ihre Expertise ein. Der Kreistag diskutiert und korrigiert den Entwurf, formuliert letztendlich den zu beschließenden Nahverkehrsplan.

Da geht es auch um die touristische Nutzung des Linienverkehrs, etwa in den Thüringer Wald nach Oberhof oder nach Schmalkalden. Die erweiterte Mitnahme von Fahrrädern soll künftig ermöglicht werden. Dafür werden technische Lösungen geprüft wie etwa Fahrradgepäckträger am Busheck.



Kurzer Übergang zwischen Linienbus und Straßenbahn vor dem Gothaer Hauptbahnhof.

Für die Fahrzeuge werden technische Standards formuliert, die einzuhalten sind.

Barrierefreier ÖPNV bis 2022 gefordert

Dazu gehört, dass ein hoher Anteil von Bussen in Niederflur- und Low-Entry-Bauweise fahren soll. Wo das nicht möglich ist, sollen klappbare Rollstuhlrampen oder gleichwertige Alternativen den Einstieg erleichtern. Die eingesetzten Fahrzeuge sollen im Durchschnitt nicht

älter als acht Jahre sein.

Das novellierte Personenbeförderungsgesetz fordert bis 2022 einen vollständig barrierefreien ÖPNV. Dafür werden im Entwurf des Nahverkehrsplanes die Aufgaben formuliert. Das betrifft die Fahrzeuge, wie

oben genannt, und die Haltestellen-Infrastruktur mit optimierten Bordhöhen und rollstuhlgerechten Zuwegungen. Die Kommunikation mit hör- und seh-

geschädigten Fahrgästen muss möglich sein.

Der Nahverkehrsplan tritt nach seiner Verabschiedung im Kreistag in Kraft. Danach haben RVG, Busunternehmen, Aufgabenträger und politische Entscheidungsgremien eine Reihe von Aufgaben zu bewältigen.

Weitere Informationen:
www.rvg-gotha.de
www.vmt-thueringen.de
Servicetelefon: 03621 / 398270

Täglich sechs Verbindungen Busbahnhof Oberhof

Oberhof Thüringer Wald				
Linie	Ziel	Fr. 29.01.2016	15.09.13	Ankunft, Uhr
428	Grenzadler			14.02 3
422	Suhl, Busbahnhof			14.05 2
454	Oberschöna, Wendeplatz			14.05 4
428	Grenzadler			14.32 3
421	Schmiedefeld, Gartenstraße			14.42 1
422	Suhl, Busbahnhof			15.00 2
860	Gotha ZOB			15.03 5
428	Grenzadler			15.05 3

Von Gotha aus verkehren täglich sechs Busverbindungen nach Oberhof über Ohrdruf und Luisenthal. Sie enden am neuen Bus-

bahnhof Oberhof (unser Foto) in der Crawinkler Straße. Hier bestehen Umsteigemöglichkeiten zu anderen Regionalbuslinien. Oder der Busbahnhof wird Startpunkt für eine Tageswanderung auf dem Rennsteig oder in Richtung Grenzadler. Die Busse verkehren ab 8:05 Uhr im Zweistundentakt ab Gotha Hauptbahnhof. Letzte Rückfahrt ab Oberhof ist um 19:03 Uhr.

Für mobile Endgeräte nutzbar Neuer Internetauftritt

Modern, einladend und klar strukturiert wirkt der neue Internetauftritt der RVG. Pünktlich zum Fahrplanwechsel im Dezember 2015 wurde die Internetseite modernisiert und optimiert. Die Fahrplanauskunft und aktuelle

Informationen sind schneller für den Kunden sichtbar.

Der Internetauftritt ist jetzt auch für mobile Endgeräte optimiert. Aktuelle Meldungen können schnell durch die Mitarbeiter eingepflegt werden.



Mehr Informationen:
www.rvg-gotha.de

Kontakte

Regionale Verkehrsgemeinschaft
Gotha GmbH (RVG)
www.rvg-gotha.de
Servicetelefon: 03621 / 39 82 70

KURZ & KNAPP

Ab Neudietendorf

Die RVG-Linien 870 und 880 fahren von Gotha aus die Haltestelle Bahnhof Neudietendorf regelmäßig an. Dort gibt es jetzt bessere Anschlüsse zur RBA-Linie 3 ins Gewerbegebiet Erfurter Kreuz. Die RBA-Busse fahren in der Hauptverkehrszeit alle 30 Minuten über den neuen zentralen Umsteigepunkt Alfred-Ley-Straße. In der Nebenverkehrszeit und an Wochenenden fahren die Busse im 60- bzw. 120-Minuten-takt. Bus- und Bahnunternehmen erhoffen sich, dass künftig mehr Berufspendler bei ihnen einsteigen.

Schilderwechsel

Die RVG tauscht alle 633 Haltestellenschilder im Landkreis Gotha aus. Zugleich werden die notwendigen Informationen auf dem jeweiligen Schild überprüft und wenn nötig aktualisiert. Dazu gehört der Haltestellenname vor Ort. Das RVG-Logo und das Logo des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (VMT) komplettieren die Informationen. Der Schilderwechsel erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Maßnahme gefördert wird.

Mit Bussen und Bahnen Tagesausflüge unternehmen

In die Natur und zu Sehenswürdigkeiten

Ein Tagesausflug mit Bussen und Bahnen ist ganz gut machbar. Der Landkreis Gotha und die angrenzende Region bieten viele Möglichkeiten. Wir empfehlen drei Ziele.

LANDKREIS GOTHA. Der Name ist das Ziel. Die Linie 860 von Gotha über Ohrdruf und Luisenthal nach Oberhof trägt den Namen RennsteigBus. Da gibt es entlang der Fahrtstrecke viel zu sehen, Anlässe zum Aussteigen, Schauen und Entspannen.

Zum Tobiashammer und in die Skihalle

Zum Beispiel gleich hinter Ohrdruf an der Haltestelle Tobiashammer, dieses einzigartige technische Denkmal und Museum. Oder eine Wanderung ab Haltestelle Luisenthal Talsperre rund um die Talsperre. Oder ab Haltestelle Oberhof Wegscheide eine Wanderung zur Lütschetal-sperre. In Oberhof selbst locken zu jeder Jahreszeit die Skihalle, der Rennsteig oder ab Ostern der Rennsteig-garten. Täglich gibt es sechs Verbindungen nach Oberhof und zurück, noch mehr Fahrten bis Ohrdruf bzw. Luisenthal.

Die Linie 851 von Gotha über Georgenthal und Tambach-Diet-harz nach Schmalkalden muss sich noch mehr bei Ausflüglern und Wanderern herumsprechen. Die Busse fahren dreimal wochen-tags bis Schmalkalden, ansonsten



Wandern auf dem Rennsteig, die Natur genießen.

bis Tambach-Dietharz. An Wo-chenenden gibt es zwei Verbin-dungen, die zu einem Tagesaus-flug einladen. Wandern auf dem Saurierpfad bei Tam-bach, zum Bergsee Ebertswiese oder in die Fachwerk-Stadt Schmalkalden mit dem Schloss – das sind beliebte Ziele.

Am Wochenende zum Heuberghaus auf Tour

Dritte Empfehlung: Fahren Sie mit der Thüringerwaldbahn und Stra-ßenbahn von Gotha nach Rein-hardsbrunn. Dort umsteigen in den Bus der RVG-Linie 856. Sie führt über Friedrichroda, Heu-berghaus und den Mommelstein bis Brotterode. Am Wochenende gibt's morgens und am späten

Nachmittag zurück eine gute Ver-bindung mit kurzem Umstieg, so-dass eine sechsstündige Tour ab Heuberghaus oder Mommelstein möglich ist.

Für die beschriebenen Ausflü-ge mit Bus und Bahn im Tarifgebiet des Verkehrsverbundes Mittelthü-ringen (VMT) ist nur ein Fahr-schein notwendig. Empfehlens-wert ist eine Tageskarte ab der dritten Fahrt. Eine Gruppenta-geskarte lohnt sich für bis zu fünf Erwachsene oder zwei Erwachse-ne mit eigenen Kindern oder En-keln bis 14 Jahre.

»Die Tarifsteigerung
ist moderat
angesichts vieler
Kostenfaktoren.«

Weitere Informationen:
www.rvg-gotha.de
www.vmt-thueringen.de
Servicetelefon: 03621 / 398270

IMPRESSUM

bus & bahn
thüringen
...wir fahren Sie.

Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.
Steigerstraße 8, 99096 Erfurt
Telefon 0361 / 226 20 44
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Uwe Szpöt

Redaktion: Dr. Michael Plote, Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer –
Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.,
www.shutterstock.com

Druck: Druckerei Vettters, Radeburg

Redaktionsschluss: 15.02.2016

omni Nr. 51 erscheint am 08.06.2016

verwirrt	▼	männl. Huhn	Lebens- bund	▼	völlig; im Innersten	sich erholen	Niesen nachah- mender Ruf	▼	wert- volle Holzart	▼	Haupt- stadt v. Colorado	▼	unterer Ge- sichts- teil	Segel- kom- mando
schmerz- haftes Glieder- reißen	▶		▼			▼	Künst- ler- werk- statt	▶		▼				▼
▶					in der Tiefe	▶					wetter- feste Wind- jacke	▼	ab- wärts, hi- nunter	
Metall- faden		sehr warm	▶				Gras- steppe	▶						
▶				Haupt- stadt von Tsche- chien		gurren (von Tauben) Gebirgs- bach						österr. Klein- gewicht		römischer Kaiser (54-68)
Auto- mobil- bauform		trop. Zier- vogel	▶				knapp, wenig Raum lassend	▼	den Wald abholzen "Vater Ägyptens"	▶				
▶										An- sprache	▶			
Lösung		Hptst. Grie- chen- lands	▶					Vorder- asiat	▶					
böse, schlimm	▶				Him- mels- bote	▶					Spiel- karten- farbe	▶		



svd1509-8